



MEDIENKONZEPT

Astrid-Lindgren-Schule Braunschweig



1. AUGUST 2019
ASTRID-LINDGREN-SCHULE
Tostmannplatz 9
38108 Braunschweig
E-Mail: info@alsbs.de

Inhalt

Leitidee:	2
Medienbestand	2
Klassenräume	2
Computerraum	3
Fachräume.....	3
Weitere Medien	3
Oberstufenbänder	3
Zielvorstellungen.....	3
WLAN Ausbau.....	4
Smartboards/Active Boards	4
Weitere Investitionsmöglichkeiten	4
Fragen	4
Medienvermittlung	4
Elternarbeit	7
Fortbildungen und Evaluation	7
Fazit.....	8

Leitidee:

SchülerInnen wachsen in der heutigen Zeit frühzeitig unter Einfluss vielfältiger neuer Medien auf – sei es das Nutzen eines Smartphones, eines Tablets oder sozialer Netzwerke zur Kommunikation. Ziel der Astrid-Lindgren-Schule ist die Vorbereitung auf eine vernetzte Welt und der kritische Umgang, um am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können. Der Schwerpunkt dieser Arbeit liegt dabei auf der Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen in den Bereichen Textverarbeitung unter Beachtung motorischer Fertigkeiten, Umgang und Verhalten im Internet sowie mit E-Mailprogrammen und das Anwenden einzelner Lernsoftware. Die Vermittlung von Kompetenzen wollen wir weiter ausbauen. Medienbildung ist dabei sowohl in Oberstufenbändern (PC und Berufsorientierung) als auch im Unterricht organisiert (siehe Kompetenzen).

Um den kritischen Umgang mit digitalen Medien zu schulen und uns unserer Verantwortung im Umgang mit neuen Medien bewusst zu werden, gilt an unserer Schule ein Handyverbot in der Schulöffentlichkeit, auch wenn diese digitalen Geräte immer selbstverständlicher werden. Im Sinne eines „Zuviel des Guten“ achten Lehrkräfte darauf, dass SchülerInnen im Unterricht und in Pausen ihr Handy in ihren Taschen lassen. Grundlegend für diese Entscheidung ist auch das Einhalten des Datenschutzes, indem keine ungewollten Fotos oder Textnachrichten gemacht und veröffentlicht werden können.

Medienbestand

Im Folgenden wird der Medienbestand der Astrid-Lindgren-Schule genauer beschrieben. Die Schule verfügt über einen Internetanschluss, wobei alle Räume mit Internet über LAN-Kabel angeschlossen sind. Ein WLAN Anschluss ist nicht vorhanden. Als grundlegendes Sicherungssystem ist Iserv installiert und wird als Kommunikationsmedium zwischen Lehrkräften genutzt. Außerdem besteht ein Backup-Server. Alle Computer oder Laptops werden mit Windows 10 betrieben und verfügen über die Elemente von Open Office. Insgesamt sind 80 Computer/Laptops in Betrieb und ca. 40 in Wartung. Innerhalb der Schule sind zwei Kollegen PC-Administratoren.

Klassenräume

Jedes Klassenzimmer des Schuljahres 2018/2019 verfügt über ein Active Board oder ein Smartboard, eine Dokumentenkamera und zusätzlich über ein Whiteboard oder eine Tafel, um dauerhafte Elemente (z.B. Tagesstrukturen, Dienste etc.) daran zu symbolisieren. Diese Elemente werden durchgängig im Unterricht eingesetzt. Die Visualisierungsmedien sind an einen passwortgeschützten Laptop oder Computer angeschlossen, den die Lehrkräfte nutzen, um digitale Elemente des Unterrichts durchzuführen. Dabei meldet sich jede/r KollegIn mit dem Iserv-Passwort an. NutzerInnen haben keine Möglichkeit, Software zu installieren. Für den Unterricht nutzen die Lehrkräfte das Smartnotebook-Programm, um Elemente zu visualisieren. Diese sind, je nach Klassenraum, in den Versionen 11 bis 15

vorhanden. Außerdem sind alle Klassenräume mit Rechercharbeitsplätzen (mindestens zwei) ausgestattet. Die SchülerInnen haben hierfür eigene Zugangsdaten (Iserv basierend).

Computerraum

Der Computerraum verfügt über insgesamt 15 Arbeitsplätze mit Computern, Maus und Tastatur und einem Active Board. Außerdem stehen fest installierte Whiteboards zur Verfügung.

Fachräume

Im Lehrerzimmer steht ein Computer mit Drucker zum Arbeiten bereit. Ein Fachraum für das Oberstufenband „kaufmännische Station“ verfügt über einen Rechercharbeitsplatz mit Computern. Im Biologieraum sind zwei Rechercheplätze mit Computern vorhanden. Die weiteren Fachräume (Physik, Werken, Textil, Küche) weisen keine digitalen Medien auf.

Weitere Medien

Innerhalb der Schule sind weitere Medien vorhanden. So sind Rechner und Drucker im Sekretariat, im Büro der Schulleitung, im Lehrerzimmer und im Besprechungsraum und im Büro der Schulsozialarbeiterin installiert. Außerdem gibt es 2 komplett ausgestattete Medienwagen (Beamer, Laptop, Lautsprecher, Maus) und zwei rollbare Medienkoffer. Darüber hinaus verfügt die Schule über drei funktionsfähige Digitalkameras und zwei Videokameras, die regelmäßig eingesetzt werden. Außerdem besitzt die Schule über mehrere Laptops, die einsatzbereit sind.

Oberstufenbänder

In den Oberstufenbändern werden unter anderem Grundkenntnisse im Umgang mit Computern vermittelt. Neben der Erstellung von digitalen Bewerbungsunterlagen stehen Fertigkeiten der SchülerInnen im Mittelpunkt. Dabei bietet das Oberstufenband PC die Möglichkeit, nicht nur die Kompetenzen der SchülerInnen im Umgang mit Computern zu schulen, sondern als Zielvorstellung in Zukunft auch auf Tablets. Erworbene Grundkenntnisse können dann im Unterricht weiter vertieft und angewendet werden (siehe Kompetenzen und Zielvorstellungen). Im Oberstufenband Bewerbungstraining werden die Vorstellungsgespräche aufgezeichnet und reflektiert. Außerdem werden Lebensläufe und Bewerbungsschreiben am Computer erstellt und regelmäßig vervollständigt und aktualisiert.

Zielvorstellungen

Seit dem Schuljahr 2018/2019 beschäftigen wir uns im Kollegium mit der Frage, wie an unserer Schule digitale Medien als gewinnbringende Ergänzung für den Unterricht eingesetzt werden können. Mit Internet in Form von LAN-Verbindungen und interaktiven Tafeln und einem großen Angebot an PC-Nutzung und Schulung haben wir den Unterricht bereits digital unterstützt. Durch die vermehrte private Nutzung von Smartphones in der Gesellschaft hat sich ein weiteres digitales Medium

entwickelt, deren Vor- und Nachteile aktiv diskutiert werden. Diese Entwicklung wollen wir aufgreifen und im Unterricht integrieren. Ziel dabei ist es nicht nur den Unterricht gewinnbringend zu unterstützen, sondern auch einen kritischen Umgang mit neuen Medien zu schulen.

WLAN Ausbau

In nächster Zeit fordern wir, WLAN an unserer Schule in den Klassenräumen, im Lehrerzimmer, im Sekretariat und im Büro der Schulsozialarbeiterin zu installieren. Diesen Schritt halten wir für notwendig, um später mobil flexibel im Unterricht mit den SchülerInnen arbeiten zu können und Arbeitsprozesse zu vereinfachen. Über das System der mobilen Endgeräte und deren Nutzung befindet sich unsere Schule noch im Entscheidungsprozess. Die PC-Administratoren werden sich über die nötigen Sicherheitseinrichtungen der WLAN-Nutzung an Schulen informieren und fortbilden lassen.

Smartboards/Active Boards

Neben dem WLAN-Ausbau wird ein stetiger Austausch der Smartboards angestrebt, da diese im Laufe der Zeit anfällig werden. Da wir im kommenden Schuljahr eine Klasse mehr einrichten, wird ein weiterer Klassenraum ausgestattet werden müssen. Wir möchten in unseren Klassenräumen durchgängige Präsentationsflächen Mirroring in Ton, Bild und Film.

Weitere Investitionsmöglichkeiten

Wir möchten technisches Spielzeug anschaffen, das vor allem im Physikunterricht eingesetzt werden soll.

Fragen

Im Rahmen unserer Zielvorstellungen stellen wir als Schule uns vor allem folgende Frage, die diskutiert werden:

- Wie können wir unseren Unterricht gewinnbringend durch die Nutzung mobiler Geräte ergänzen?
- Wie aufwändig ist das Einrichten der Geräte im Klassenraum?
- Wie müssen die Geräte eingerichtet werden, damit die Datenschutzrichtlinien beachtet und bestimmte Internetseiten nicht aufgerufen werden können?
- Wer übernimmt die Einrichtung und Wartung der Geräte?
- Wie ist ein Gerät versichert, wenn Geräte kaputt gehen?
- Wie lassen sich Geräte der SchülerInnen sicher und zuverlässig in den Unterricht integrieren?

Medienvermittlung

Im Folgenden werden die Kompetenzen aufgeführt, die im Rahmen des Unterrichts und vor allem des Oberstufenbandes vermittelt werden. Wie oben dargestellt nimmt das Oberstufenband PC eine

wichtige Rolle ein, da eine Kompetenzvermittlung niederschwellig realisiert werden kann. Aber auch im Deutschunterricht (z.B.: Über Nutzungsverhalten sprechen, kritisch analysieren und verarbeiten an verschiedenen Lerngegenständen), im Mathematikunterricht (statistische Erhebungen, Auswertungen und Präsentationen) und weiteren Fächern (Projekte mit Präsentationen) werden Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien erworben. Im Folgenden werden die einzelnen Kompetenzen dargestellt. In Anlehnung an die Medienkompetenzen, die vom Kultusministerium herausgegeben wurden (Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern; Kommunizieren und Kooperieren; Produzieren und Präsentieren; Schützen und sicher agieren; Problemlösen und Handeln; Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren), werden dabei im Sinne einer didaktischen Reduktion aufgrund des Förderschwerpunkts Kompetenzen auf den unteren Stufen vermittelt. Kompetenzen, die durch unsere Zielvorstellungen zusätzlich realisiert werden sollen, sind fett gedruckt.

Mittelstufe (Klasse 5-6)

Ziele	Kompetenzen der Kompetenzmatrix
<ul style="list-style-type: none"> - Computerbegriffe wie Monitor, Tastatur, Maus, Eingabe- und Leertaste sowie deren Funktion bzw. Anwendung kennen lernen - grundlegende Funktionen wie „vor“, „zurück“, „Chronik“ und „Lesezeichen“ eines Browsers (z. B. Firefox) kennen lernen - Bedienungsgrundlagen am Tablet und Bedienung von Lernapps kennen lernen (Finden, Starten, Beenden) 	<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösen und Handeln: Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen kennen
<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Orientierung auf der Tastatur durch „gezieltes“ Tipptraining - Schreiben von Texten in Open Office Writer mit einfacher Formatierung unter Zuhilfenahme der Korrekturfunktion - Textverarbeitungsprogramme am Tablet kennen und nutzen lernen - die Dateiverwaltung von I-Serv kennen und für eigene Dateien nutzen können - Ordnerstrukturen des Tablets kennen lernen und für die eigene Ordnung nutzen sowie Verwendung mehrerer Tabs 	<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösen und Handeln: Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung vertiefen
<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkanmeldung mit Benutzernamen und Passwort in I-Serv durchführen können (auf dem PC und auf dem Tablet) 	<ul style="list-style-type: none"> - Schützen und sicher agieren: grundlegende Strategien zum Schutz vor Risiken und Gefahren anwenden

<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Lernsoftware wie Budenberg oder Paint nach Anleitung nutzen und anwenden können - selbstständig Lernapps in verschiedenen Unterrichtsfächern verstehen und nutzen können 	<p>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: unter Anleitung sich mit Hilfe von Medien informieren</p>
<ul style="list-style-type: none"> - zielgeleitetes Suchen nach Informationen anhand vorgegebener Such- bzw. Oberbegriffe, z.B. mit Google - Am Tablet Suchprogramme finden (Blinde Kuh etc.) und für den Unterricht nutzen 	<p>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: zielgerichtet Informationen entnehmen und Such- und Verarbeitungsstrategien entwickeln</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Budenberg selbstständig nutzen können - Lernapps selbstständigen zum Üben verwenden 	<p>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: Informationen selbstständig strukturieren</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Nutzen von Apps zu Lehrwerken aus dem Unterricht 	<p>Üben im Unterricht</p>

Oberstufe (Klasse 7-9)

Ziele	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau von www-Adressen kennen, in die Adressleiste eingeben und gezielt anwählen 	<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösen und Handeln: Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen kennen
<ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm (Open Office Writer): Erstellen und Nutzen spezieller Formatvorlagen (Tabellen, Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Briefe) - Speichern, finden und weiterbearbeiten von Ergebnissen auf dem Tablet 	<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösen und Handeln: Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen
<ul style="list-style-type: none"> - Kopier- und Einfügefunktion von Bildern und Textbausteinen kennen und anwenden - Anhänge öffnen und versenden können - Erlernen und Anwenden der „Zeichenfunktionen“ - selbstständiges Nutzen fächerübergreifender Apps (Präsentationen, Schreibprogramm, Notizprogramme) 	<ul style="list-style-type: none"> - Problemlösen und Handeln: Kenntnisse von digitalen Werkzeugen vertiefen
<ul style="list-style-type: none"> - Beachtung grundlegender Umgangsformen („Netikette“) 	<p>Kommunizieren und Kooperieren: unter Einhaltung von Umgangsregeln kommunizieren</p>

<ul style="list-style-type: none"> - gesammelte Informationen in einer kurzen Präsentation darstellen können - Arbeitsergebnisse mithilfe des Tablets auf dem Smartboard darstellen und präsentieren 	<p>Produzieren und Präsentieren: altersgemäße Medienprodukte unter Anleitung erstellen</p>
<ul style="list-style-type: none"> - kritischer Umgang mit einem Browser (Firefox) zur Internetrecherche - E-Mail- und Chatfunktion von I-Serv unter Berücksichtigung gängiger Sicherheitsaspekte benutzen - Anhänge vor dem Öffnen angemessen einstufen und ggf. löschen - Datenschutzrichtlinien kennenlernen und verstehen 	<p>Schützen und sicher agieren: grundlegendes Sicherheitsbewusstsein entwickeln</p>
<ul style="list-style-type: none"> - eigene Daten schützen und übermittelte Daten anderer kritisch hinterfragen - Aufbau, Umgang und Datenverarbeitung von sozialen Netzwerken kennen lernen und eigenes Verhalten kritisch betrachten 	<p>- Schützen und sicher agieren: Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen reflektieren und berücksichtigen</p>
<ul style="list-style-type: none"> - erweiterte Nutzung von Suchmaschinen wie „Google“ und Internetlexika wie „Wikipedia“ - Aufsuchen von Foren zur gezielten Informationserhebung - Suchmaschinen und Internetlexika auf dem Tablet selbstständig nutzen 	<p>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: zielgerichtet Informationen entnehmen und Such- und Verarbeitungsstrategien entwickeln</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Projekte: Erstellen und Schneiden von Podcasts, Trick- und Filmprojekte (Garage-Band oder Alternative, Stop-Motion-App oder Alternative) 	<p>Produzieren und Präsentieren: Medienprodukte gestalten und präsentieren</p>

Elternarbeit

Im Austausch mit den ElternvertreterInnen wird erarbeitet, wie digitale Endgeräte im Unterricht eingesetzt werden. Die Schule informiert über digitale Inhalte, berücksichtigt die Wünsche der Eltern und begründet getroffene Entscheidungen.

Fortbildungen und Evaluation

Für die Realisierung unserer Ziele sind für die Lehrkräfte Fähigkeiten in zwei Bereichen entscheidend: Smartboard und Tablets. Dabei sind wir Lehrkräfte nicht alle fit im Umgang mit diesen Geräten, sodass Fortbildungen und Schilfs auch darauf ausgelegt sind.

Die PC-Administratoren bilden sich weiter in der sicheren Installation von WLAN und deren Nutzung in der Schule. Als Schilf wird der Umgang mit Smartboards und Active Boards erneut durchgeführt bzw.

realisiert. Diese ist für die Lehrkräfte verpflichtend, damit frontale Unterrichtsphasen stringend gestaltet werden können. Die PC-Administratoren der Schule stehen den Lehrkräften als Ansprechpersonen zur Seite und helfen bei Problemen im Umgang. Fortbildungen, wie Tablets im Unterricht eingesetzt werden können, werden extern für alle interessierten Lehrkräfte versucht zu realisieren. Hauptansprechpartner hierfür ist das Medienzentrum Braunschweig, Medienkompetenz Niedersachsen etc. Erworbenes Wissen und Fähigkeiten werden an das Kollegium weitergetragen, indem Angebote als ein Markt der Möglichkeiten im Iserv gesammelt werden. Auf Dienstbesprechungen werden zusätzlich Elemente vorgestellt. Ziel dabei ist es, den Einsatz von digitalen Medien (Apps, Projekte, Unterrichtseinheiten etc.) zu verschriftlichen und jeder Lehrkraft zur Verfügung zu stellen. Die PC-Administratoren geben Hilfestellungen im Umgang mit Tablets und bei Fragen zu Inhalten.

Neben internen Fortbildungen ist auch der Blick auf andere Schulen entscheidend. Viele Schulen sind bereits auf dem Weg: Oberschule Gehrden, IGS Lehrte, Lengede und Celle, sowie weiterführende Schulen im Stadtgebiet Braunschweig und im Landkreis Wolfenbüttel. Wenn es realisiert werden kann, ist ein Besuch solcher Schule für Interessierte empfehlenswert.

Das Konzept wird im kommunikativen Austausch innerhalb des nächsten Schuljahres immer wieder aufgegriffen und evaluiert. Dabei steht vor allem die Frage im Mittelpunkt, ob und wie die Zielvorstellungen realisiert werden können oder angepasst werden müssen. Dabei wird vor allem das Feedback des Lehrerkollegiums hinzugezogen und ausgewertet, indem sich auf Dienstbesprechungen und in zusätzlichen Gesprächen darüber ausgetauscht wird.

Fazit

Unser Ziel ist es, weiterhin wichtige Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln, diese auch auf neue Endgeräte bei funktionierendem WLAN zu übertragen und vermehrt digitale Inhalte in den Unterrichtsfächern zu vermitteln und einen kritischen Umgang zu reflektieren. Dafür tauschen wir als Kollegium uns über Möglichkeiten aus, teilen Erkenntnisse und gehen somit als gutes Vorbild für unsere SchülerInnen voran.